




Kostenfreie Teilnahme für Hochschulangehörige des Verbundes NRW Hochschul-IP*

Markenrecht Grundlagen

Flankierender Schutz bei der Vermarktung von Forschungsergebnissen

Die Entwicklung phantasievoller Bezeichnungen für Produkte, Broschüren, Konzepte, neue Medikamente, Methoden und vieles mehr kann eine hilfreiche flankierende Maßnahme bei einer anstehenden oder bereits laufenden professionellen Vermarktung sein.

Das Markenrecht ist allerdings ein sehr komplexes und anspruchsvolles Terrain. Es ist durchaus verlockend, sich „mal eben“ einen Namen oder einen Slogan als Kennzeichen ausdenken. Wird nicht nach älteren Marken oder sonstigen Rechten recherchiert, die mit der eigenen Entwicklung identisch oder ähnlich sind, drohen im Falle einer sorglosen Anmeldung und Benutzung Abmahnungen und

Schadensersatzansprüche durch Dritte. Häufig wird Geld für Recherchen und Prüfungen durch Profis gespart, was sich am Ende zu einem wirtschaftlichen Desaster auswirken kann. Das ist etwa der Fall, wenn eine Marke wegen älterer Rechte nicht mehr benutzt werden darf und die gesamten Werbeaufträge und Werbemittel gestoppt werden müssen.

Um solche Szenarien zu vermeiden, werden in der Veranstaltung die wesentliche Struktur des Markenrecht und daraus folgende Handlungsstrategien aufgezeigt.



Referent: Rechtsanwalt Jan Haber

Herr Jan Haber ist Partner in der Kanzlei BPSH Schrooten Haber Remus Patent- und Rechtsanwaltspartnerschaft mbB, Düsseldorf. Für die PROvendis GmbH ist er seit vielen Jahren als Berater tätig. Sein Tätigkeitsschwerpunkt ist der Gewerbliche Rechtsschutz, insbesondere das Patent-, Marken- und Designrecht. Durch die langjährige Vertretung von Mandanten aus Industrie und Forschung, von Universitäten sowie von kleinen und mittleren Unternehmen verfügt er über ein umfangreiches Fachwissen im Bereich Technologietransfer.

Inhalte

- Welche Funktion haben Marken?
- Was unterscheidet Marken von Firmennamen?
- Welche Markenarten gibt es?
- Wo können Marken angemeldet werden?
- Welche Voraussetzungen muss eine Marke erfüllen, um eingetragen zu werden?
- Was muss ich vor der Anmeldung beachten?
- Welche Kosten entstehen?
- Wann liegt eine Markenverletzung vor?

Fragen zum Inhalt sind während des Web-Seminars per Chat möglich. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit einer kurzen Diskussionsrunde.

Termin: 05.11.2024, 10:00 - 11:30 Uhr

Anmeldung: [HIER](#)

Kostenfreie Teilnahme für Personen, deren Hochschule Mitglied im Verbund **NRW Hochschul-IP*** ist! Die Teilnehmer*innen erhalten im Nachgang eine **Teilnahmebescheinigung**.

Kontakt: PROvendis GmbH | Claudia Holthaus | nrwhip@provendis.info

NRW Hochschul-IP wird durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Zuwendungsgeber ist das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie.

Noch gibt es keine einheitliche Regelung zum Gendern in Gesetzestexten. Um die Lesbarkeit zu verbessern, verzichten wir im Programm auf gendergerechte Sprache.

Bildnachweise: iStock.com/fizkes | iStock.com/pressureUA